



Gemeinschaftspraxis

Dietrich **Wagner**  
Andreas **Mertens**  
Fachärzte für Diagnostische Radiologie  
CT 02941 - 66 9 66 - 20 Fax - 22  
MRT 02941 - 66 9 66 - 30 Fax - 33  
Röntgen 02941 - 66 9 66 - 40 Fax - 44  
DSA 02941 - 66 9 66 - 40

Dr. med. Manfred **Haesner**  
Katharina **Sukau**  
Fachärzte für Nuklearmedizin  
Anmeldung 02941 - 66 9 66 - 10 Fax - 11  
SPECT 02941 - 66 9 66 - 60

# Computertomographie – CT

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

in Absprache mit Ihrem behandelnden Arzt ist zur weiteren Klärung Ihrer Erkrankung eine spezielle Röntgenuntersuchung erforderlich. Dabei wird der zu untersuchende Körperbereich durch einen feinen Röntgenstrahl abgetastet und durch einen Computer in Schichtaufnahmen umgerechnet. Diese Untersuchung ist wesentlich genauer und aussagekräftiger als herkömmliche Röntgenbilder.

Für spezielle Fragestellungen im Magen- und Darmbereich ist das Trinken von Kontrastmittel erforderlich. Eine Injektion von Kontrastmittel in eine Vene macht in vielen Fällen eine sichere Diagnose erst möglich. Das einzuspritzende Kontrastmittel – eine jodhaltige Lösung - wird im allgemeinen sehr gut vertragen. Gelegentlich kommt es zu vorübergehender Übelkeit, Wärmegefühl oder Geschmacksmisempfindungen. In sehr seltenen Fällen treten allergische Nebenwirkungen wie z. B. Hautrötungen, Jucken, Hautausschlag und Luftnot auf, die sich allerdings in der Regel wieder zurückbilden. Schwerwiegende allergische Reaktionen des Kreislaufs, der Leber, der Nieren u./o. Nerven, die eine stationäre Behandlung erfordern und zu bleibenden Schäden führen können, sind extrem selten.

Um die Risiken für Sie möglichst gering zu halten, beantworten Sie uns bitte zur Planung des Untersuchungsablaufs die folgenden Fragen:

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

- Sind bei Ihnen allergische Reaktionen auf Kontrastmittel oder Medikamente bekannt? ja  nein
- Leiden Sie unter Asthma? ja  nein
- Besteht eine Überfunktion der Schilddrüse? ja  nein
- Ist bei Ihnen eine Nierenerkrankung bekannt? ja  nein
- Sind Sie zuckerkrank und nehmen Sie deswegen Tabletten ein? ja  nein
- Wenn ja, welche? (z. B. Glucophage, Metformin; Thiabet, Biocos, Diabesin)
- Wurden Sie bereits mittels Computertomographie (CT) untersucht? ja  nein
- Haben Sie ein Röntgennachweisheft (Röntgenpass)? ja  nein

Für eventuell bestehende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich wurde ausreichend über diese Untersuchung informiert und willige dazu ein. ja  nein

Mit einer intravenösen Kontrastmittelgabe bin ich einverstanden. ja  nein

**Besteht die Möglichkeit einer Schwangerschaft?** ja  nein

Kontrastmittel:

Anamnese: